

TECHNISCHES MERKBLATT Nr. 283



# Classicmatt

Geruchs- und spannungsarme Isolierfarbe für innen

<b>Produktcode</b>	M-PL01
<b>Werkstoffart</b>	lösemittelhaltige, sehr geruchsarme und spannungsarme Isolierfarbe für innen.
<b>DIN EN 13 300</b>	Nassabriebbeständigkeit: Klasse 3 Trockendeckvermögen: Klasse 1 bei 7 m <sup>2</sup> /l Glanzgrad: stumpfmatt.
<b>Farbton</b>	weiß
<b>Bindemittelbasis</b>	thermoplastisches Acryl-Terpolymer
<b>Pigmente</b>	Titandioxid und Füllstoffe
<b>Dichte</b>	ca. 1,570
<b>Eigenschaften</b>	<p>Leicht zu verarbeiten, spannungsarm und schwach thixotrop. Wasserdampfdurchlässig, verseifungs- und vergilbungsbeständig. Hohes Deckvermögen, oftmals genügt ein Arbeitsgang. Ausgezeichnete Isolierung gegen Nikotin, Wasserränder usw. Wird einZA Classicmatt als Isolieranstrich eingesetzt, nicht mit wässrigen Dispersionen oder Leimfarben überstreichen, da sonst Flecken und/oder sonstige Inhaltsstoffe wieder durchschlagen können. Bei späteren Renovierungsarbeiten kann einZA Classicmatt mit matten Dispersionsfarben überarbeitet werden, dieses muss jedoch mit einem Probeanstrich überprüft werden.</p>
<b>Anwendung</b>	<p>Renovierfarbe, lösungsmittelhaltig, für Nikotin-, Rauch- und Wasserflecken. Bei stark saugenden Untergründen mit leicht verdünnter Farbe grundieren; feste, nicht saugende und trockene Altanstriche sind ohne Vorbehandlung überzustreichen. Trennmittel, Verunreinigungen und Fette sind zu entfernen. einZA Classicmatt ist in den meisten Fällen für Feuchträume mit alkalisch reagierenden Untergründen z.B. frischer Beton, Kalk-Zementmörtel, geeignet. Aufgrund der nicht toxischen Eigenschaften ist einZA Classicmatt auch im Lebensmittel-, Wohn- und Sanitärbereich einzusetzen. Bei unzureichend entlüfteten Räumen, z.B. Bäckereien, Fleischereien, unbedingt Probeflächen anlegen.</p>
<b>Auftragsverfahren</b>	<p>Streichen, rollen oder spritzen (auch Airless). Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit einZA Lackverdünnung AF.</p>

**bitte wenden !**

<b>Verbrauch</b>	ca. 90 - 130 ml/m <sup>2</sup> , genauen Verbrauch durch Probeanstrich ermitteln
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Luft- und Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C
<b>Trockenzeit</b>	nach ca. 1 Stunde trocken und nach ca. 6 - 8 Stunden überarbeitbar Endhärte nach ca. 10 Stunden (bei 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit)
<b>Verdünnung</b>	gebrauchsfertig, bei Bedarf mit einzA Lackverdünnung AF
<b>Lagerung</b>	ca. 1 Jahr, kühl aber frostfrei. Angebrochene Gebinde gut verschließen.
<b>Packungsgröße</b>	5 l - 12,5 l

**VOC-Gehalt nach Anhang II der VOC-Richtlinie 2004/42/EG**

VOC Grenzwert Anhang II A (Unterkategorie g)  
 Lb: max. 350 g/l nach Stufe II (2010)  
 VOC-Gehalt von einzA Classicmatt: < 350 g/l

**Sicherheits- und Gefahrenhinweise**

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung.

Alle erforderlichen Hinweise sind im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der (EG) Verordnung Nr. 1272/2008 enthalten.

Jederzeit abrufbar unter [www.einzA.com](http://www.einzA.com) oder anzufragen unter [sdb@einzA.com](mailto:sdb@einzA.com).

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

**Ausgabe 04/2021;** damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.